



<https://biz.li/4466>

# FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 25.08.2023 um 09:47 von Redaktion LeineBlitz

**Am 5. Spieltag der Landesliga erwartet der 1. FC Sarstedt Sonnabend Wiederaufsteiger SSG Halvestorf/Herkendorf, und aus diesem Heimspiel auch die drei Punkte..** Nach zwei Niederlagen in Folge mit 0:7 Toren hofft Landesligist **1. FC Sarstedt** wieder auf ein Erfolgserlebnis. Gegner ist Sonnabend von 13 Uhr an im Sportpark an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße Wiederaufsteiger SSG Halvestorf/Herkendorf. Die Gäste aus dem Landkreis Hameln/Pyrmont haben wie die Sarstedter bisher sechs Punkte eingespielt, und mit 8:8 ein ausgeglichenes Torverhältnis. Zuletzt gab es allerdings die 1:3-Heimniederlage gegen den SV Bavenstedt. Personell ist FC-Trainer Marc Vucinovic nicht gänzlich sorgenfrei: Gideon O'Donnell hat seine Gelb/Rot-Sperre zwar abgesessen, ist aber verhindert. Zudem fallen nach wie vor Yannik Oelmann, Bastian Hattendorf, Max Schäfer und Hannes Thomas aus.



**Auf geht's. Jonas Jürgens strebt Sonnabend mit dem Landesligisten 1. FC Sarstedt drei Punkte im Heimspiel gegen die SSG Halvestorf/Herkendorf an. / Foto: R. Kroll**

"Nach zwei Niederlagen in Folge wäre ein Sieg für uns cool", sagt Vucinovic. Mit dem Gastspiel Sonntag beim HSC Hannover steht Landesligist **TSV Pattensen** vor einer ganz schweren Aufgabe. Diese zwei Oberliga-Absteiger kennen einander gut, Überraschungen sollten deshalb ausgeschlossen sein. Während der Gastgeber neun Punkte aus vier Spielen auf seinem Konto gut schreiben konnte, kommen die TSVer auf sechs Zähler. Wenn die Pattenser den Anschluss an die obere Tabellenregion halten wollen, darf es an der Constantinstraße keine Niederlage geben. Zur Erinnerung: in der Oberliga-Saison sind die TSVer gegen die HSCer zweimal leer ausgegangen. Wie der HSC Hannover einzustufen ist? "Das ist eine junge, aber technisch versierte Mannschaft", sagt Pattensens TSV-Trainer Sebastian Franz. "Und sie ist offensiv orientiert." Die Gäste müssen auf Til Buchmann, Felix Grünke und Richard Jemelin verzichten, ansonsten sind alle aus dem Kader fit. Bereits Sonnabend (16 Uhr) bekommt es der **SC Hemmingen-Westerfeld** in der Landesliga auswärts mit dem HSC Blau-Weiß Schwalbe Tündern zu tun. Die Gastgeber sind mit nur zwei Punkten aus vier Spielen gestartet und stehen somit schon unter Druck. Auf der anderen Seite haben die SCer aus den letzten drei Spielen keinen Sieg einfahren können. "Wir hatten eine sehr gute Trainingswoche und haben verschiedenen Abläufe besprochen und in unser Spiel aufgenommen. Wir gehen gut vorbereitet in das Spiel. Unser Ziel ist ganz klar ein Sieg", sagt Co-Trainer Mo Kordian. Personell haben die Gäste keine Sorgen. Bestens im Soll ist Bezirksliga-Neuling **TSV Pattensen II**: keine Niederlage aus den ersten drei Saisonspielen und fünf Zähler eingespielt. Mit dem SC Rinteln stellt sich Sonntag an der Schützenallee der untere Tabellennachbar mit vier Punkten vor, ein sogenanntes Sechs-Punkte-Spiel steht also an. Die TSVer könnten sich mit einem Heimsieg von der Abstiegszone der Tabelle erst einmal absetzen. "Wir hoffen auf den ersten Heimsieg dieser Saison", sagt TSV-Trainer Holger Müller. "Wir sind ein Aufsteiger, das darf nicht vergessen werden. Dementsprechend sind unsere Ziele." Personell haben die Gastgeber keine Nöte, bis auf Gianluca Grupe (Urlaub) und den Langzeitverletzten sind alle aus dem Kader dabei. Der SC Rinteln ist für die TSVer eine unbekannte Größe, der im Spieljahr zuvor Vierter in der Abschlusstabelle war. Die **SV Arnum** veranstaltet Sonntag ihren großen alljährlichen Musikfrühschoppen auf ihrer Sportanlage an der Hiddestorfer Straße. Passend dazu soll gegen die TuSpo Schliekum ein Heimsieg gelingen. "Wir wissen um die individuelle Qualität der Schliekumer Mannschaft. Aber wir wissen, dass wir als Kollektiv eine gute Chance haben, diese Qualität auszugleichen", sagt SVA-Trainer Maxi Abels. Personell sieht es immer noch nicht gut aus bei den Gastgebern, dennoch soll das keinesfalls als Ausrede gelten. "Wir wollen den ersten Saisonsieg holen und werden mutig nach vorne spielen", sagt

Abels.